

FREUNDESKREIS MOOSHAUSEN e.V.



*„Du bist mein Gott,
bist meine Seligkeit
...denn meiner Hände Werk
bedarfst Du nicht.“*

**Grundhaltungen der Heiligkeit
nach Ida Friederike Görres
1901-1971
(110. Geburtstag und 40. Todestag)**

13.-15. Mai 2011
im Alten Pfarrhaus
von Mooshausen

*„Auf vielen Wegen läßt Gott sich finden.
Einer geht über die Heiligen. Nicht ihr
Beispiel ist gemeint und ihre Lehren und
Weisungen, sondern ihr bloßes Vorhan-
densein.“*

Ida Friederike Görres, *Meditation in Fragmenten*

Eine Denkerin ehrt man durch Nachdenken. Im Blick auf das Geburts- und Todesjahr von Ida Görres sei das Thema herausgegriffen, das zeit-
lebens den Anker ihrer Liebe zur Kirche bildete:
die Heiligkeit. Ihr Zeitgenosse und Freund Walter
Nigg, der reformierte Theologe, sagte in der
Grabrede: „Die große Leistung von Ida Friederike
Görres war unbedingt ihr Durchbruch zur neuen
Hagiographie. Sie hat ihn geleistet in einer Stun-
de, als dem Christen infolge der süßlichen Kli-
schees das Bild der Heiligen aus den Augen zu
entschwinden drohte. Mit keiner Zeile hat sie
sich an der abgeschmackten Entmythologi-
sierung der Welt der Heiligen beteiligt, wohl
aber hat Ida Görres mit der ihr eigenen Ehrlich-
keit den Realismus in die Hagiographie einge-
führt, wodurch diese eine neue Glaubwürdigkeit
erreichte. Sie vermochte diese bahnbrechende
Leistung zu vollbringen, weil sie selbst in der
Gemeinschaft mit den Heiligen lebte, gemäß den
Worten Bernanos': „Unsere Kirche ist die Kirche
der Heiligen.“

Sowohl mit Josef Weiger als auch mit Romano
Guardini stand Ida Görres in Verbindung. Wel-
cher Ort wäre geeigneter als Mooshausen, um
an diese wieder zu entdeckende Frau von großer
Leidenschaft und großer Sprachkraft anzuknüpfen?

Die Referenten

Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, Dresden
Prof. Dr. Hans-Bernhard Wuermeling, Erlangen

Tagungsverlauf

Freitag, 13. Mai 2011

18 Uhr Abendessen in den Gasthäusern

19.30 Uhr
Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer

20 Uhr
Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz,
*„...mein wildes Herz“. Zu Leben und Leidenschaft einer
Frau zwischen europäischer und japanischer Kultur
(mit Bildern und Dokumenten)*

Samstag, 14. Mai 2011

9 Uhr
Referent angefragt:
*„Durchbruch zu einer neuen Hagiographie:
Das verborgene Antlitz der Therese von Lisieux“*

15 Uhr
Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz:
*Drei Beispiele großer Hagiographie:
Radegundis, Maria Ward, John Henry Newman*

19.30 Uhr
Bilder und Fotos zum Leben von Ida F. Görres

Hans-Bernhard Wuermeling
*Lesung: Gedichte und Texte von Ida Görres
über Heilige und Heiligkeit*

Sonntag, 15. Mai 2011, Ida Görres' 40. Todestag

8.45 Uhr Einladung zur Eucharistiefeier

10.00 Uhr N.N. „Hagiographie heute?“

11.30 Uhr Rundgespräch

12.00 Uhr Ende der Tagung